Unser

# Räumungs-Ausverkauf

wird fortgesetzt.

— Preise außergewöhnlich billig. —

**Brummer & Benjamin,** Gr. Ulrichstrasse 23.

Kleiderstoffe, Leinenwaaren, Blousen, Röcke, Damen-, Herren- und Kinder-Confection.

## Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 14. Juli. (Völkerschlacht-Gräber.) Auf dem Platz der Train-Kaserne der Möckernschen Flur sind acht auffallend große Skelette ausgegraben worden. Es ist das die Stelle, wo am 16. Oktober 1813 während der Schlacht bei Möckern die erste Division des französischen Generals Compans im Feuer gegen die Preußen stand. Bekleidungs- und Bewaffnungsgegenstände wurden nicht vorgefunden, wohl aber glatte Uniformknöpfe. Hiernach müssen die hier bestatteten Krieger Preußen gewesen sein, nur diese trugen glatte Knöpfe, während die der französischen Uniform geprägt waren. Die zu Tage geförderten Gebeine sind auf dem Kasernen-Gelände der 107er wieder beigesetzt worden. Es wird beabsichtigt, über der Gruft einen schlichten Denkstein zu errichten. — Das vor einiger Zeit auf dem Nordfriedhof angelegte Massengrab, in welches 27 Zuder ausgegrabene Gebeine gefallener Krieger eingebettet wurden, ist jetzt durch zwei mächtige Granitblöcke kenntlich gemacht. Es sind Sammlungen im Gange, um auch diese Ruhestätte braver Krieger verschiedener Nationalität durch ein würdiges Denkmal zu schmücken.

* **Berka** a. J., 14. Juli. (Bauernhochzeit.) Am 16. ds. Mts. wird hier eine Bauernhochzeit in Thüringer Nationaltracht stattfinden. Der Aufzug erfolgt in den altertümlichen Wagen des Zeughauses von Berka, die die Behörde zur Verfügung gestellt hat. Diese Wagen werden von durchgängig hier Gespannen von bekränzten Ochsen oder Kühen mit vergoldeten Hörnern gezogen. Vorreiter zu Pferd und auf Zugochsen eröffnen den Zug. Auf einem auf der Wilhelmsburg errichteten Tanzplan sollen altertümliche Tänze aufgeführt werden.

* **Hildesheim**, 14. Juli. (14 000 Mark verloren.) In voriger Nacht 11 Uhr kam mit dem Nordstemmer Zuge ein Reisender hier an, der eilends ein Hotel aufsuchte, um dort zu übernachten. Plötzlich fiel ihm im Hotel ein, daß er ein Packet im Zuge hatte liegen lassen, in welchem sich 7500 Mk. in Kassenscheinen und noch andere Werthpapiere befanden, so daß das Packet einen Werth von mehr als 14000 Mk. in sich barg. Der Reisende eilte zum Bahnhof zurück, doch war der Zug schon längst abgefahren und ein Packet war nicht abgegeben worden. Es wurde nun an die Station Allgermissen telegraphirt und das Packet dort auch wirklich in einem Wagen des ankommenden Zuges vorgefunden. Eine Stunde später brachte der von Lehrte zurückkehrende Zug das Packet wohlverschnürt und von der Station Allgermissen versiegelt wieder zurück. Glückstrahlend nahm der Eigenthümer seine Werthpapiere wieder in Empfang. Eine auf Veranlassung des diensthabenden Stationsbeamten von dem Reisenden vorgenommene Untersuchung des Packets ergab das Vorhandensein sämmtlicher Werthpapiere.

* **Wetzlar**, 14. Juli. (Mordversuch und Selbstmord.) Ein Mordversuch auf die eigene Gattin und ein Selbstmord ist in der Nacht auf den Montag in dem Dörfchen Bermoll begangen worden. Der in dem Armenhause dieser Gemeinde wohnende Kuhschweizer Johann Becker lebt mit seiner um einige Jahre älteren Ehefrau schon längere Zeit in Unfrieden. In jener Nacht zwischen 10 und 11 Uhr fiel Becker mit einer Axt über seine im Bette liegende schlafende Ehefrau her und versuchte sie mit mehreren wuchtigen Hieben zu töden. Das arme Weib, das im Schlafe die Hände über der Brust hielt, wurde von den Axthieben getroffen, die ihr mehrere Finger durchschnitten. Außerdem drang die Axt noch etwa 4 bis 5 Centimeter tief in die Brust ein. Ihr Mann glaubte, seine Frau sei todt; er verließ den Schauplatz seiner Unthat, entfernte sich auf dem Wege nach Groß-Altenstädten und stürzte sich aus einer Höhe von etwa 4—5 Meter in einen Steinbruch hinab, der etwa 5 Minuten von Bermoll entfernt liegt. In diesem Steinbruch wurde er von dem Hohensolmser Polizeidiener, in einer Wasserpfütze liegend, todt aufgefunden. Anscheinend hat der Mörder, er war nach dem „Wetzl. Anz." über 60 Jahre alt, das Genick gebrochen. Seine Frau, die er todt gewähnt hatte, lebt indeß noch, sie besaß sogar noch so viel Kraft, um, fast unbekleidet, wie sie war, in die Wohnung ihrer im Dorfe verheiratheten Tochter flüchten zu können.

* **Prag**, 14. Juli. (Ein starkes Stück Volksverdummung.) In einem Dorfe nächst dem kaiserlichen Schlosse Reichstadt hat der dortige Pfarrer in der Kirche Briefkasten anbringen lassen mit der Aufschrift: „An den hl. Petrus", „An die hl. Jungfrau" u. dergl. In diese Briefkasten sollen nach seiner Anweisung die Gläubigen ihre schriftlich verfaßten Anliegen in Briefform und zugleich — eine Rückmarke einlegen, wonach ihnen Antwort aus dem Himmel zugehen werde! Das „L. T." bemerkt dazu: Wir möchten in unserer Briefmarkensammlung zu gern eine dieser im Himmel abgestempelten Briefmarken besitzen.

* **Paris**, 14. Juli. (Ein Raub im Eisenbahncoupee.) Als die Arbeiter des Orleans-Bahnhofes kürzlich die Waggons des aus Bordeaux eingetroffenen Zuges reinigen wollten, fanden sie in einem Abtheil der 2. Klasse eine sehr elegant gekleidete Dame tot eingeschlafen. Es kostete viele Mühe, die Dame zu ermuntern, die aus einem Wonnetraum zu erwachen schien. Aber bald verschwand das Lächeln von ihren Lippen, als sie bemerkte, daß die kleine Handtasche verschwunden war, die sie von Bordeaux aus fest an sich gedrückt getragen hatte. Das Verschwinden derselben war ihr um so peinlicher, als das Täschchen 70 000 Francs in Baargeld und Werthpapieren enthielt. Die Ausgeraubte, die Gattin eines Weingroßhändlers aus der Umgebung von Bordeaux, erzählte in höchster Aufregung dem Polizeikommissar, daß in der Nähe von Limoges ein Herr, der Angestellter der Eisenbahngesellschaft zu sein schien, eingestiegen war und ihre Fahrkarte zu sehen verlangt hatte. Gleichzeitig hatte er ihr ein Fläschchen vors Gesicht gehalten, und was nachher geschehen, wisse sie nicht mehr zu sagen. Es wurde sofort nach allen Stationen zwischen Limoges und Paris telegraphirt, das Resultat war aber nur das Auffinden des Täschchens in der Nähe von Orleans, natürlich ohne jeden Inhalt.

## Aus der Umgebung.

* **Trotha**, 15. Juli. (Einverleibungsfrage.) Nächsten Montag, Abends 8½ Uhr wird im Gasthof zum „Adler" eine öffentliche Bürgerversammlung stattfinden, in welcher die Einwohner mit den Gründen bekannt gemacht werden sollen, durch welche sich die Gemeindevertreter haben bestimmen lassen, sich für die Eingemeindung Trotha's zu entscheiden.

* **Merseburg**, 14. Juli. (Unfall.) In einer hiesigen Maschinenfabrik gerieth der Tischler August S. mit der linken Hand in das Getriebe einer Maschine, so daß ihm mehrere Finger abgequetscht wurden. S. befindet sich in klinischer Behandlung.

* **Tölnitz**, 14. Juli. (Kind als Lebensretter.) Eine kühne That vollbrachte das 12jährige Töchterchen des Einwohners Kettel hierselbst. In einem unbewachten Augenblicke wollte der 6jährige Sohn des Arbeiters Scheibe in dem hinter dem Rittergutsparke gelegenen, vom Hochwasser bis zum Rande gefüllten ca. 2—3 Meter tiefen Wassergraben baden. Der Knabe gerieth allmälig immer tiefer in den Graben, so daß er den Boden unter den Füßen verlor und unterging. Die kleine K., welche den Vorgang gesehen, eilte herbei und sprang mit eigener Lebensgefahr in das ihr bereits bis zum Hals reichende Wasser. Glücklicherweise vermochte sie den Arm des Untergegangenen zu erfassen und den bereits Bewußtlosen an das Ufer zu ziehen. Laut um Hilfe rufend legte sie den leblosen Körper auf den Grabenrand und begann den Leib tüchtig zu reiben und zu drücken. Die Wiederbelebungsversuche waren von Erfolg gekrönt. Es erfolgte ein Erbrechen des Knaben, der auch bald die Augen aufschlug. Der Behörde ist von der kühnen That Mittheilung gemacht.

* **Poplitz**, 15. Juli. (Blitzschlag.) Gestern gegen Mittag schlug der Blitz in den Schafstall des Herrn Rittergutsbesitzer v. Krosigk ein, tödtete 9 Schafe und zündete den Stall an. Hilfe war schnell zur Stelle und konnte das Feuer daher auf seinen Herd beschränkt werden, der Schafstall brannte aber bis auf beide Giebel nieder. Eine Frau wurde von dem Blitzschlage getroffen und betäubt, sie erholte sich aber wieder.

r **Trebnitz**, 14. Juli. (Vom Pferde geschlagen.) Als der Dienstknecht Ernst Nöbler sein durch einen Bienenschwarm arg belästigtes Pferd abzustränge versuchte, wurde er von dem aufgeregten Thiere derart geschlagen, daß er einen schweren Bruch der rechten Kniescheibe erlitt. Der Verletzte mußte in die Halleische Klinik aufgenommen werden.

* **Burgörner-Altdorf**, 14. Juli. (Ungerathener Sohn.) Vorgestern drang der ca. 23jährige unverheirathete Arbeiter Otto Zeidler widerrechtlich in die Wohnung seiner Eltern ein, aus der er schon vor etwa Monatsfrist polizeilich verwiesen war, und mißhandelte seine eigene Mutter in so brutaler Weise, daß diese bewußtlos wurde. Da der wüthende Mensch obendrein noch drohte, er werde wiederkommen und alsdann müsse seine Mutter sterben, so wurde er verhaftet.

r **Prettin**, 14. Juli. (Schwere Augenverletzung.) Als die dreijährige Minna Hädicke auf der Straße spielte, flog ihr ein Stein, welcher von einem Knaben mit der Baßpistole geschleudert war, derart gegen das rechte Auge, daß dasselbe schwer verletzt wurde. Das Kind mußte in die Halleische Klinik gebracht werden.

* **Gröbzig**, 14. Juli. (Sittlichkeitsverbrechen.) Auf dem Wege von Gesledorf nach Gröbzig wurde von einem Strolche ein Mädchen von 14 Jahren angehalten und zu unsittlichen Handlungen genöthigt. Der Attentäter nahm die Flucht, als er einen des Weges kommenden Steuerbeamten bemerkte. Der Strolch soll von unsere Gegend öfters aufsuchender Landstreicher sein. Hoffentlich gelingt es, denselben festzunehmen.

* **Naumburg**, 14. Juli. (Ausgesperrt.) Sangesbrüder, die an einem Abende voriger Woche aus einer Gesangsprobe ziemlich spät heimwärts wanderten, hörten sich plötzlich um Hilfe angerufen. Anfangs wußten sie nicht wo die Rufe herkamen — endlich entdeckten sie ein paar Arme, die aus einem Kellerloche hervorragten: in jenem Hause wohnte ein Mann, der, um seine Frau nicht mit der Bitte um den Hausschlüssel zu behelligen, den Weg durch das ziemlich weite Kellerloch — wohl nicht zum erstenmale gewählt hatte. Die Frau mochte aber irgendwie das vorgehabt haben, denn sie hatte den unteren Ausgang des Kellerlichschachtes verperrt, während der Mann unfähig war, aus eigener Kraft sich wieder nach oben zu schwingen.

* **Gerbstedt**, 14. Juli. (Verschiedenes.) Bei dem starken Gewitter, welches gestern über unsere Gegend zog, schlug der Blitz in den Kirchthurm des nahegelegenen Ihlewitz und beschädigte die Spitze desselben. — Gestern verunglückte der Bergjunge Orinsol auf dem Glückshilfschacht derartig, daß er in das Gewerkschaftliche Krankenhaus nach Hettstedt gebracht werden mußte. — Am 15. ds. Mts. feiern die Rentner Zöllig'schen Eheleute die goldene Hochzeit. Beide Eheleute erfreuen sich seltener Rüstigkeit.

§ **Stafsurt**, 14. Juli. (Leichenfund.) Heute Mitte wurde in der hinter den Sülze gelegenen Plantage von dem dortigen Oehster die Leiche eines ca. 40—50 Jahre alten, bis jetzt unbekannten Mannes an einem Baume hängend aufgefunden. Die Leiche muß schon längere Zeit gehangen haben, da sie schon stark in Verwesung übergegangen war. Sie wurde nach der Leichenhalle gebracht.

## Vermischtes.

* **Neueste Mode der amerikanischen Geldprotzen.** Der neuesten Modelaune zufolge werden jetzt in Amerika bei einem „feinen" Gabelfrühstück die Speisen nur in kalten oder gar vereisten Zustande servirt. Auf eine in Eis gefüllte Kraftbrühe folgt in Begleitung einer gefrorenen Gurkensauce ein pikantes kaltes Lachsgericht. Zarte, mit Gänseleberpastete gefüllte Lammbrust löst eine Pyramide glacirter Kalbsbröschen, die in Tomatengelee eingebettet liegen, sehr wirkungsvoll ab. Als nächster Gang erscheinen abgekühlte Stangenspargel auf der Tafel, und den Beschluß bildet ein Auflauf von gefrorener Anchovissträme. Der Korrespondent, welcher dies mittheilt, fügt hinzu: Der Saal, in dem das originelle Gastmahl stattfand, war mit schneeigen Draperien bekleidet und mit Blattpflanzen geschmückt. Die einzige Tafeldekoration bildeten hohe, mit Bernsteinarieren gefüllte Glasvasen und runde krystallene Bassins, in deren kühlem Naß munntere Goldfischchen umherplätscherten. — Das Geschichtchen würde vielleicht glaubwürdiger erscheinen, wenn es damit endete, daß die Theilnehmer am Frühstück Eisumschläge an ihren Köpfen angebracht hätten.

* **Eine Katzenkolonie.** Aus Kopenhagen wird geschrieben: Im Isseffjord, nicht weit von der Stadt Roskilde, liegt eine kleine Insel, „Teufelsinsel" genannt, die jedoch mit dem früheren Aufenthaltsorte des Capitäns Dreyfus nichts gemein hat. Sie wird nur von zwei Personen, einem Küstenwächter und einem Ingenieur bewohnt, die sich dort eine Villa erbaut haben. Die Agenten dieser beiden Herren bereisen das ganze Land, um Katzen einzukaufen, deren Fell hier zu Pelzmantel verarbeitet und mit guten Preisen bezahlt wird. In Kopenhagen sind mehrere Einkaufsstellen eingerichtet und von hier aus werden die Katzen in großen, mit Stahldraht gedeckten Kasten nach dem Depot auf der genannten Insel gebracht. Die Katzen vertragen sich sehr gut mit einander und es kommen zwischen ihnen — wie man gefürchtet hatte — fast gar keine Scharmützel vor. Bei Nacht freilich nimmt der „Katzenjammer" einen so internalen Umfang an, daß die vorbeipassirenden Schiffe die Fahrt beschleunigen. Der Plan, eine Katzenkolonie zu bilden, ist übrigens ganz neu, und man hat also in dieser Beziehung noch keine Erfahrung, nach denen man sich richten kann. Aber man hofft, daß sich die Idee bezahlt machen wird. Das Futter ist sehr billig und besteht aus Fisch- und Fleischabfall, der von den naheliegenden Inseln geholt wird. Die Fütterung der Thiere findet um 12 Uhr Mittags statt, und es soll ein ganz eigenthümlicher Anblick sein, wenn um diese Zeit die Böte mit Futter gefüllt, am Ufer anlegen und hunderte von Katzen am Ufer zusammenströmen, um ihren Hunger zu stillen. Die Landungsbrücke und das ganze angrenzende Terrain ist dann von den hungrigen Thieren völlig bedeckt. Man hat auch ein großes Holzgebäude errichtet, in dem sich die Katzen bei Nacht, besonders in der kalten Jahreszeit aufhalten. Die Räume werden nicht erwärmt, da es sich gezeigt hat, daß der Pelz der Thiere in der Kälte dicker wird. In diesem Jahre hofft man tausend Katzen in der Kolonie sammeln zu können. Da jede Katze durchschnittlich 10 Junge jährlich bringt, wird man im nächsten Jahre 6000 und im folgenden Jahre 30000 Katzen erhalten können. . . .

### Coursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 15. Juli

| | Dividende für | Dividende Proz. | Zins-termin. | Zinsen zu | Cours-Notiz. |
|---|---|---|---|---|---|
| 3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882 . | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| 3½% „ Theater-Anleihe von 1884 . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | — |
| 3½% „ Stadt-Anleihe von 1886 . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 96.50B |
| 3½% „ Stadt-Anleihe von 1893 . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 96.50B |
| Akener 3½% Stadt-Anleihe . . . . . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | — |
| 3½% Erfurter Stadt-Anleihe . . . . . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 94.50bz |
| 3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890 . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 94.75B |
| 3½% Naumburger Stadt-Anleihe . . . . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | — |
| Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 97.75G |
| 4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe . | — | — | ½ u. ½ | 4 | 102.50G |
| 3½% „ „ . . . . . | — | — | ½ u. ½ | 3½ | 98G |
| 3% „ „ . . . . . | — | — | ½ u. ½ | 3 | 87.25G |
| 4% „ Provinzial-Anleihe . . . . | — | — | versch. | 3½ | — |
| Halle-Heitstedt 3½% Eisenb.-Obligation | — | — | ½ u. ½ | 3½ | — |
| Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen | — | — | ½ u. ½ | 4 | 100.25G |
| Knappschafts-Berufsgenossensch. 4% Anl. | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| do. do. 4% bis 1904 unkündb. Anl. | — | — | ½ u. ½ | 4 | 102G |
| 3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Brutt. Nebra) | — | — | ½ u. ½ | 3½ | — |
| 4% Hyp. Act. d. Cröllw. Act.-Papierfabrik | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| F. Zimmermann & Co., Hasch. 4% Hyp.-Anl. | — | — | ½ u. ½ | 4 | 98B |
| 4% Hyp.-Anl. bad. Zuckerfabr. Körbisdorf | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| 4% Hyp.-Anl. der Waldauer Brauns.-Act.-G. | — | — | ½ u. ½ | 4½ | 101.25G |
| 4% Sachs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv. . | — | — | ½ u. ½ | 4 | 100bzB |
| 4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv. | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| do. do. von 1898 | — | — | ½ u. ½ | 4 | — |
| Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik 4% unkündbar bis 1904 . . . . . | — | — | ½ u. ½ | 4 | 101B |
| Halleische Bankverein-Actien . . . . | 1898 | 7½ | ½ | 4 | 153.50bzG |
| Spar- und Vorschuss-Bank-Actien . . . | 1898 | 0 | ½ | 4 | 55bz |
| Cognern Maschinenfabrik-Actien . . . . | 1897/98 | 12 | ½ | 4 | 150.25G |
| Cröllwitz, Actien-Papierfabrik-Actien . | 1897/98 | 24 | ½ | 4 | — |
| Dörstewitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A. | 1897/98 | 4 | ½ | 4 | — |
| Eilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien . | 1897/98 | 3 | ½ | 4 | — |
| Brauerei-Actien Feldschlösschen . . . . | 1897/98 | 0 | ½ | 4 | 65G |
| Glauzig, Zuckerfabrik-Actien . . . . . | 1897/98 | 6½ | ½ | 4 | 128.50B |
| Halle-Hettstedter Eisenbahn Act. Litt. A. | 1897/98 | 3½ | ½ | 4 | — |
| Hallesche Action-Bierbrauerei-Actien . | 1897/98 | 5½ | ½ | 4 | 109G |
| Hall. Maschinenfabrik-Actien . . . . . | 1898 | 32 | ½ | 4 | — |
| Halleische Strassenbahn-Actien . . . . | 1898 | 1½ | ½ | 4 | 103B |
| Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Act. . | 1898 | 11 | ½ | 4 | 170.5 |
| Hildebrandsche Mühlenwerk-Actien . . | 1897/98 | 15½ | ½ | 4 | — |
| Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien . . . . | 1897/98 | 6 | ½ | 4 | 120B |
| Kyffhäuserhütte Aktien-Maschinenfabrik | 1898 | 13 | ½ | 4 | 135bzG |
| Landsberg, Malzfabrik-Actien . . . . . | 1897/98 | 12 | ½ | 4 | — |
| Naumburger Braunkohlen-Actien . . . . | 1897/98 | 18 | ½ | 4 | — |
| * * junge 40% Einz. | | | ½ | 4 | 208++ |
| Niemberg, Malzfabrik-Actien . . . . . | 1897/98 | 7½ | ½ | 4 | 159.50G |
| Nienburger Schlossmälzerei Act.-Ges. . | 1897/98 | 8 | ½ | 4 | 137G |
| Packhofe-Actien . . . . . | 1898 | 4 | ½ | 4 | — |
| Riebeck'sche Montanwerke-Actien . . . | 1897/98 | 12 | ½ | 4 | 202.75bzG |
| Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act. . | 1898 | 7 | ½ | 4 | — |
| Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act. . | 1898 | 7 | ½ | 4 | — |
| Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien . | 1897/98 | 7 | ½ | 4 | 140G |
| Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act. | 1897/98 | 18 | ½ | 4 | 242G |
| Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede) | 1897/98 | 20 | ½ | 4 | — |
| Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik-Actien | 1897/98 | 6½ | ½ | 4 | 122B |
| Zuckerraffinerie-Actien, Halle . . . . | 1897/98 | 8 | ½ | 4 | —†) |
| Brunsdorf-Nietleben Berghau-Ver. Kuxe*) | — | — | o. Zins. | o. Z. | — |
| Consol. Hallesche Pfannerschaft Kuxe*) | — | — | o. Zins. | o. Z. | 250G |

*) Die Kurse der mit* bes. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.
†) Bezugrechte —.

* **Strelitz (Mecklenburg).** Die Direktion des Technikums ist nach dem Ableben des Direktors Hittenkofer auf den bisherigen stellvertretenden Direktor Bennewitz übergegangen. Das Technikum wird im Sinne des Verstorbenen weitergeleitet.

## Adreßbuch-Bureau des „General-Anzeiger".

Zur unentgeltlichen Einsichtnahme liegen in unserer Haupt-Expedition, große Ulrichstraße 16, Eingang Dachrichtstraße, die Adreßbücher folgender Städte aus: **Aachen, Altenburg, Annaberg und Buchholz, Apolda, Augsburg, Bamberg, Berlin, Bernburg, Bonn, Breslau, Cassel, Chemnitz, Danzig, Darmstadt, Dessau, Dortmund, Dresden, Duisburg, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a. M., Gera, Greifswald, Halle a. S., Hagen i. W., Hamburg, Heidelberg, Kaiserslautern, Karlsruhe, Köln a. Rh., Königsberg, Leipzig, Lübeck, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Meiningen, Merseburg, Münster, Nordhausen, Nürnberg, Offenbach, Posen, Regensburg, Remscheid, Rostock, Schwerin, Spandau, Stendal, Stuttgart, Weimar, Weißenfels, Wiesbaden, Würzburg, Zoppot, Zürich, Zwickau, Provinz Sachsen** (amtliches Handel- und Städte-Adreßbuch), **Deutsches Reichs-Adreßbuch für Handel und Gewerbe** und **Handels- und Gewerbe-Adreßbuch von Russisch-Polen.**

### Wetterbericht des „General-Anzeiger".

**Voraussichtliches Wetter am 16. und 17. Juli 1899.**

**Bei allmählig nach Ost drehendem Winde warmes, zeitweise wieder heiteres und vorwiegend trockenes Wetter.**

**Paul Schauseil & Co.,**
commanditirt von der Anhalt-Dessauischen Landesbank.
Halles. S., Leipzigerstrasse 10 und Bitterfeld.

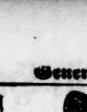
An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten und Geldsorten, Einlösung von Coupons etc.

Discontirung von Wechseln
Conto-Corrent- und Check-Verkehr
Annahme von Spareinlagen
Privattresore (einzeln vermiethbar)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990716026/fragment/page=0001

## Korb- und Kinderwagenhandlung

Obere Leipzigerstraße 45,
im Hause Hotel „Stadt Berlin".



Großes Specialgeschäft in Kinderwagen 12—80 Mk.
Gleichz. empfehle: Kinderschlaf-, alle Luxus- u. Reisekörbe.

Der Schutzgürtel gesetzl. geſch. Nr. 73766.

## Neu! Fränkel's Schutzgürtel

für Kinder gegen Sturz aus dem Kinder- und Sportwagen.

1. Fränkel's Schutzgürtel schützt auch das lebhafteste Kind gegen das Herausfallen aus dem Wagen.
2. Das Kind hat, mit Schutzgürtel versehen, vollkommen freie Bewegung und kann ungehindert sitzen, stehen und schlafen.
3. Das fortwährende besorgte Aufpassen ꝛc. ist beseitigt.

Habe den Alleinverkauf des Schutzgürtels für Halle u. Umgegend übernommen. Preis 1 Stück 1,50 und 2,50 Mk. C. Nesse.

# Zu verkaufen.

**Concertflügel (Stöcker)**
Umstände halber sehr billig zu verkaufen. Näheres Wettinerstraße 9.

**Haus-Verkauf.**
Wegen Todesfall beabsichtigen wir das Haus Gr. Schlohgasse 12 zu verkaufen. Näheres durch **Carl Raue,** Kuhgasse 9.

**1 feines Gebett Betten,**
roth, f. 16 Mk. z. verk. Fritz Reuterstr. 10, p.

**Gut erhaltenes Rad**
preiswerth zu verkaufen
**Restaurant „2 Thürme",**
Geiststraße 23.

Symphonium mit 21 Platten, 2 Reisekörbe bill. zu verk. Geiststraße 69, I.

**Pianino,** vorzüglich erhalten, schöner Ton, nur 275 M.
**B. Döll, An der Universität 1.**

**Möbel!**
Ganze Ausstattungen zu billigen Preisen zu verkaufen, auch wird Theilzahlung gestattet.
**Fr. Noack,**
Schmeerstr. 18.

Hochelegante neue Nähmaschine spottbillig zu verkaufen Leipzigerstraße 11, I.

Günstig gelegene
**Baustellen**
in I. Bauzone am Böllberger-wege preiswerth zu verkaufen durch
**W. Lucke, Maurermstr.,** Steinweg 25.

3 Stück
**Jagdhunde**
Vorstehhunde (Schecken), 11 Wochen alt, Prachtexemplare, von guter Abstammung, sehr gelehrig, bill. zu verk.
**Heinrich Schultze jun.,**
Merseburg, Kl. Ritterstr. 18.

Sopha, Bettst. m. Matr., Waschtische, Stegtische, Ausziehtische, Kom., a. m. Glasaufsatz, Kleiderkreuzer, Vertikows u. Stühle, neu u. gebraucht, billig zu verkaufen Georgstr. 3, p. l.

3 Reisekörbe zu verk. Georgstr. 3, p. l.

**20 Stück**
**Bienenvölker** verkauft
**Pöhlert,** Deutleben b. Wettin a. S.

1 Jagd-Zuchthündin, 1½ Jahre alt, echte Rasse, und 2 Junge, 8 Wochen alt, sehr preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen bei **Otto Thieme,** Teutschenthal.

**Ladeneinrichtung**
komplett, wie neu, äußerst billig zu verk.
**Wörmlitzerstraße 109, Eckladen.**

**2 Ostpreußen**
(Füchse).
leichteren Schlages, sind spottbillig zu verkaufen
**Merseburgerstr. 158.**

Billig zu verkaufen aus erster Hand eine gr. Auswahl zahmer grauer u. grüner sprech. Papageien, sowie 1 Paar Teichstich-Tauben von den Philippinen-Inseln, sow. 100 verschied. Sorten gut singende ostindische Finken à Paar nur 3 Mk. Auch wird getauscht im Gasthof „zur Stadt Leipzig", Martinstraße 16, bei **F. Senf.**
Nur bis Montag Abend 9 Uhr hier.

**Grundstücks-Verkauf.**
Ein gut verzinsliches Hausgrundstück, nebst einem Morgen Feld, in einer Provinzialstadt, ist krankheitshalber zu verkaufen. Zu erfr. in der Filiale des „Gen.-Anz." Landsberg b. Halle unter Nr. 600.

**Gut erh. Kinderwagen**
preiswerth zu verkaufen
Leipzigerstr. 13, Laden.

Ein neuer Kupferkessel, 1 mal gebr., 19 Kilo schwer, mit Deckel, eine Partie neue Obstkörbe billig zu verkaufen Brunnswarte 25.

**Singdrosseln,**
garant. Männchen, billig zu verkaufen. Anfr. sub U. 912 an die Exped. d. Bl.

Wegzugshalber 1 guter Kinderwagen, 1 kl. Blockwagen und Kinderstuhl bill. zu verkaufen **C. F.,** Schulstraße 1, II.

3 theil. Diwan 36 M., Salontisch 10 M., Spiegel mit Console, hochelegante Nähmaschine „" zu verkaufen
Kaulenberg 5, a. am Reichshof.

Kl. Kinder-Leiterwagen, gut erh., billig zu verkaufen.
**Quedsdorf,** Charlottenstraße 16.

**Ein Pferd steht zum Verkauf**
Friesenstraße 15.

Gebr. Fahrrad zu verkaufen
Alte Promenade 22, Fristergeschäft.

Ein gut erh. Kinderwagen ist für 7 M. zu verkaufen Unterplan 5, H. I.

Wirk. Vertikow billig zu verkaufen
Magdeburgerstr. 28, H. I.

Kinderwagen zu verk. Streiberstr. 6, II.

Sehr gut erh. Fahrrad für 75 M. zu verk. **Ehrhardt,** Universität 2, p.

Feine helle u. dunkle Anz., Westen, Hosen, gestr. Sachen u. Arbeitergard. bill. zu verkaufen Moritzkirchhof 8.

Neue Singer-Nähmaschine fortzugshalber für 47 Mark zu verkaufen
Alte Promenade 20, II.

Neues Fahrrad, wenig gefahren, bill. zu vk.
Giebichenstein, Anger 11.

Leicht. Federw. (f. Fleisch.) z. v. Georgstr. 9, II. l.

Modern. Kinderw. b. z. vk. Dachtriftstr. 8, I. l.

Gut erh. Brotw., auch f. Bier- od. Milchgesch. paß., einsp. Federrollw., stark. Hundewagen, alter Handwagen billig zu verkaufen Martinstraße 2.

Neu! **Möbel,** Gebr.!
**Ausstattungen!**
Größte Auswahl
aller Arten Möbel und Polsterwaaren,
vom einfachsten bis zum elegantesten.
**Plüschgarnituren**
und
**Sophas,**
reellste Arbeit, billigste Preise, unter Garantie!
**M. Schemmel,**
jetzt nur Rathhausstr. 6.
Alte Möbel nehme mit in Zahlung.

Großer Umsatz, kleiner Nutzen,
Spiegel, **Möbel,** Polster-Betten, waaren.
Eleg. neue Spiegel von 7½ M. an
Eleg. neue Sophas (8th.) „ 36 „ an
Eleg. neue Kleiderspind. „ 20 „ an
Eleg. neue Bettst. m. Matr. 20 „ an
Eleg. neue Betten (4 Theile) 16 „ an
Schreibtisch, Paneelsopha, Vertikow ꝛc., staunend bill., reelle tadellose Waaren.
Bürgerliche Wohnungseinrichtungen von 170 M. an, nur 170 M.,
S. Rosenberg,
18 a, I. Kl. Ulrichstr. 18 a, I.

Gebr. moderner Kinderwagen zu verkaufen Saalberg 26, Hof.

1 viereckiger Tisch, sowie 3thüriger Glas-Wandschrank zu verkaufen Domplatz 7.

Eintp. Federrollwagen n. mittl. Arbeitspferd zu verk. Moritzkirchhof 8.

Fahrrad, fast neu, Umstände halber günstig zu verkaufen Gr. Brauhausstr. 2, p. l.

Fast neuer Halbrenner zu verk. Preis 85 Mark Zwingerstr. 32, I. l.

Sopha, Kleiderschr., Spiegel, Stühle, Bettst. m. Matr., g. Federb. billig zu verkaufen Rannischstr. 22, I.

G. erh. Schreibpult m. versch. Kasten (Alterth.) billig zu verkaufen Steinweg 36, III.

**Ein Fahrrad** für 75 Mark zu verkaufen
Giebichenstein, Leopoldstr. 34.

**Harmonium** äuß. billig, zu verk.
5. Vereinsstraße 2.

**Fahrrad** spottbillig zu verkaufen.
**Schellenbeck, Harz 27.**

**Nähmaschine,** neu, für nur 48 M sofort zu verkaufen
**Kl. Ulrichstr. 18a, I.**

Heller Kindermantel, fast neu, zu verk.
Liebenauerstr. 7, III. l.

Copierpresse und Tischlertrage zu verk.
Spitze 35.

**Neues Fahrrad,**
für Schuld angenommen, bedeutend u. Preis zu verkaufen. Näheres bei **Hunsenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S., Schmeerstr. 20, I.

Hund z. Ziehen z. verk. Kl. Sandberg 1, II.

Vertikow, Nußbaum, z. verk. Trödel 19, I.

# Abbruch! Abbruch!

Laugestr. 24, fast neues Wohnhaus nebst Speichern sind billig zu verk.: Dachziegel, Mauersteine, Bruchsteine u. Stücken, Fenster, Thüren, Oefen, Bretter, Bohlen, Latten, Bauholz, Pferdekrippen u. Raufen, eisernes Gaster, 16 Meter lang, 10 Stück Treppen, darunter 2 eichene, 2 fast neue Thore u. v. And. mehr. Brennholz in Fuhren und Körben spottbillig.

# Abbruch! Abbruch!

Reilstr. 2 sind spottbillig zu verkaufen: Fenster, Thüren, gute Latten und Bretter, Nutz- und Brennholz u. versch. mehr.

# Abbruch! Abbruch!

frühere Cichorienbarre, Thurmstr., sind 2000 □Meter Bretter und Bohlen, 100 Balken von 4 bis 12 Meter Länge, 100 Sparren von 4 8 Meter Länge, Stallthüren, 30,000 Mauersteine, 150 Fuhren Stücken zu verkaufen.
Brennholz jeden Tag billig.
**Otto Schmuhl.**

Fahrrad, wenig gefahren, bill. zu verk. Marktplatz 14.

Neue u. gebr. feine Herrenkleider, Schuhwerk, Arbeitersachen v. bill. Schleich, Alter Markt 34.

**Fahrrad,**
fast neu, spottbillig zu verkaufen
**Wilh. Münster, Markt 24.**

**Plüschgarnitur,**
fast neu, billig zu verkaufen.
**Zeppel, Geiststraße 21.**

Eine gebr. Nähmaschine und ein Kinderwagen zu verk. Harz 22, Hof I. Et.

Neues kompl. Sattelzeug (Lotteriegewinn) billig zu verk. Martinstr. 4, pt.

Gebrauchte 4 rädr. Kinderwagen zu verk. Rannische Str. 6, I.

**Einspänner Leiterwagen**
zu verkaufen.
**Gasthof z. Rothen Adler, Trotha.**

Eisschrank, Sopha mit 2 Sesseln, Spiegel m. Schränkch., Bettst. m. Matr., Komm., Tische, Stühle, Kleiderschr. pt. Naue, N. d. Moritzkirche 6.

**Rover**
billig zu verkaufen
**Hammelmann,** Geiststraße 55.

F. Restaurateure g. echte Schüsseln, Tischzeug und Anderes, Georgstraße 3, I l.

2 feite Schweine zu verkaufen
Giebichenstein, Brunnenstr. 12, p.

**Großes Wagenverdeck**
billig zu verkaufen
**Giebichenstein, Schulstraße 1.**

**Sopha** mit Plüschbezug z. jedem annehmbaren Preise sofort zu verkaufen **Lessingstr. 36.**

**Ladentisch,** 2,75 lang, 0,63 breit, 0,85 hoch, mit 8 Kasten, billig zu verk. **Gr. Märkerstr. 21, I.**

**Wiesenheu**
zu verkaufen **Gr. Steinstr. 69.**

**Fast neues Spritzkummet** und 1spänn. Kutschgeschirr zu verk.
**Halle a. S., Südstraße 62.**

1 neues Sopha (Schlafsopha) billig zu verkaufen Robert Franzstr. 2, Hof I l.

**Ziegenbockwagen** mit Federn, billig zu verkaufen Albrechtstr. 11, H. p.

**Halbrenner** für 115 Mk., 3thl. Divan, mehrere Sopha's und Waschtisch zu verk. Gr. Ulrichstr. 22, p. l.

Plüschdivan, Sopha, Sekr., Vert., Tische, Stühle, Bettst. m. M., Spiegel m. Schr., Federbetten ꝛc. v. b. C. Schiller, Mühlberg 13.

**Pneumatic-Rover,**
gebrauchte, verkauft billig
**Gust. A. Lerche,** Kl. Ulrichstr. 19.

**Gebrauchtes Damenrad**
verkauft billig
**Gust. A. Lerche,** Kl. Ulrichstr. 19.

**Kleehen** verkauft Oekonomie im „grünen Hof".

1 Partie Holz-, Hand- u. beste Reisekoffer, Reiseförbe, Bettst. m. Matr., Schuhm., gerr. u. neue Herrensachen, Musikw., Opernsgl., Revolv., Jagdgewehre, Säbel vk. bill. Leipzigerstr. 27.

1 kl. Handwagen, 1 gr. Vogelbauer, 1 Blumenbrett und 1 große Zeichentafel mit Böcken bill. zu verk.
**Merbergasse 8, II.**

**Neue und gebr. Möbel,**
Plüschdivan, Sopha, Bettst. m. M., Sekr., Vert., Spieg. m. Schr., Komm., Trum., Kleid.-u. Küchenschr., Ausz., Steg- u. a. Tische, Eisschrank, Nähmaschine verkauft billig
**Friedrich Schrioth,** Kl. Ulrichstr. 34.

Sopha, Meyers Lexik., Piston, Geigen, Zithern, Musikw., Fernsrecher, Nähmaschinen, Uhren, Teschings, Revolver, Hand- u. Holzkoff. verkauft billig **Schleich,** Alter Markt 34.

# Zu kaufen gesucht.

**Pferde zum Schlachten**
kauft stets
**Arthur Möbius,**
Langestraße 21, Fernsprecher 1156.

Gebr. Herren- u. Damens., Schuhm., Betten, Wäsche f. u. holt ab Schleich, Alter Markt 34.

**Gebr. Champagnerflaschen**
kauft stets **J. Sternlicht,** Ellenstr. 10.
Telephon-Anschluß Nr. 1148.

Ein einthüriger fournirter
**Bücherschrank mit Glasscheibe**
(noch gut erhalten) zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter U. 917 an die Exp. des Bl.

**Ziegenbockswagen**
(gut erhalten) zu kaufen gesucht. Off. unter A. Y. 7508 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**Langstroh** zu Strohseilen geeignet, sucht zu kaufen
**Oekonomie im „grünen Hof".**

**Alte Gewehre und Waffen**
kauft stets **Renner,** Marktplatz 14.

# Zu vermiethen.

**Neubau Ecke Röser- u. Martinstr.**
sind Wohnungen, 450 u. 650 M, sof. od. 1/10. zu vermiethen. Näheres nebenan Martinstraße 22, I r.

**Steinweg 19** Wohnung für 330 M sofort oder später, für 300 u. 250 M, sow. eine Bäckerei mit Laden u. Ladenstube, letztere auch f. and. Branche pass., 1. Okt. zu vermieth. durch **Friedrich Carow,** Wilhelmstr. 4.

**Herrschaftliche Wohnung,**
4 Stuben, 2 Kam. u. Küche u. Zubeh. sofort zu verm. Preis 700 M.
**Henriettenstr. 7,** Ecke der Hermannstr.

**Wohnungen,**
180—300 M, 1/10. zu vermiethen
Martinstraße 22, I r.

**Fritz Reuterstr. 5.** Wohng., I. Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, 450—475 M, und 2 Vorder- u. 2 Hinterzimmern mit Küche, 375—425 M, sofort od. 1. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Inspektor **L. Mauss,** Merseburgerstr. 50.

**Eine I. Etage,**
vorzüglich zum Abvermiethen geeignet, in unmittelbarer Nähe der Universität, Landgericht, Post u. Kliniken, ist per 1. Oktober preiswerth zu vermiethen. Näh. Zinksgartenstraße 13, parterre.
Besichtigung von 10 bis 2 Uhr.

Eine Wohnung zu 200 M. zu verm. Gr. Ulrichstr. 57. **Sachs.**

**Dessauerstraße 15**
Wohnungen zu verm. im Preise von 90 u. 60 Thlr., sowie eine Part.-Wohn. f. einz. Leute 50 Thlr. Näheres im Laden.

Wohn. 4 St., Kammer, Küche, Speisek. und Zubehör, 460 Mk., 1/10. 99 zu vermiethen **Laurentiusstraße 18.**

**Reidburgerstraße 2**
Wohnungen im Preise von 82—87 Thlr. zum 1/10. zu vermiethen. Zu erfragen daselbst Hinterhaus part. od. Spitze 15 bei **Zwanziger.**

**Glauchaerstraße 76,** im Restaurant, 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör per 1. Oktober zu vermiethen.

**Thomasiusstraße 14**
freundliche Wohnungen, 3 Stuben, Küche u. Zubehör 1/10. zu vermiethen.

**Zu vermiethen:**
**Magdeburgerstr. 66, II, herrschaftliche Wohnung,** 7 Zimmer nebst Bad u. sonst. reichlichen Zubehör. In allen Räumen elektrisches Licht und Dampfheizung vorhanden. 1. Oktober. Miethspreis 1200 M. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Per 1. 10. 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen, Preis 225 M Kuhgasse 10.

**Freundliche Wohnung,** Stube, K. u. Küche nebst Zubehör, III. Et., für 70 Thlr. an ruhige, mögl. einz. Leute per 1. Oktober zu verm. Zu erfr. Schimmelstr. 15, l.

**Zu vermiethen:**
Dessauerstr. 12 halbe II. Et. p. 1/8. f. 300 M, Dessauerstr. 121. Et. sof. od. 1/10. f. 630 M, a. geth., Dessauerstr. 14 halbe III. Et. p. 1/10 f. 275 M, Dessauerstr. 14 große Werkstatt für 150 M, Schillerstr. 31 halbe I. Et. p. 1/10. für 330 M.

**Wilhelmstraße 44** ist eine herrschaftl. Wohnung mit Gartenbenutzung per 1/10. zu vermiethen. Preis 625 M.

**Lessingstraße 5**
Hofwohnung für 165 M, sowie Pferdestall zu vermiethen.

Hofwohn. nur an ruh. Leute 1. Okt. zu verm. Pr. 52 Thlr. St., K., K. u. Zub. Wuchererstraße 23, H. l.

L. St., K., Leinz. Pers. sof. bez. Kapellenstr. 8, I.

**Fasanenstraße 31.**
direkt am Rannischen Platz, 1. Okt. freundl. Parterre-Wohnung für 390 zu vermiethen. Näheres Wörmlitzerstraße 3, III.

**Pfälzerstraße 18**
Wohnung, 3 heizbare Zimmer, Küche u. Zubehör 1/10. 99 zu vermiethen.

**Mittelstraße 16**
Stube, Kammer, Küche, kl. Stube, Preis 210 M, an ruhige Leute 1. Oktober zu vermiethen.

**Krukenbergstraße 6**
große Hälfte der III. Etage, bestehend aus 4 großen Räumen nebst Zubehör, 325 M, 1/10. zu vermiethen.

**Herrschaftliche Wohnung,**
450 M, 1. Oktober zu vermiethen Hermannstraße 28, Laden.

Wohnung, 75 Thlr., 1/10. an ruh. Leute zu verm. Thomasiusstr. 2, Rdh. das. hochp.

Stube zu vermiethen. Preis 75 M. Geiststraße 58.

Wohnung, auch zum Abvermiethen geeignet, 1. Oktob. zu verm. Preis 320 M Nicolaistraße 12.

**Wohnung,** Stube, Kammer, Küche 1. Oktober zu beziehen Schillerstraße 37.

**Hofwohnung,** St., K., K., 172 M, an ruh. ält. Leute zu vermiethen Breitestraße 11.

**Liebenauerstraße 179**
2 schöne Wohnungen zu 470 u. 285 M
1. Oktober zu verm. Zu erfragen bei Frau Kaltyk daselbst 4 Treppen. Besichtigung 11—1 Uhr.

**Wohnung,**
passend für einzelne Leute, Pr. 400 Mk. Leipzigerstr. 84.

**Herrschaftl.** I. Etage, 600 M, 1. Okt. zu verm. Uhlandstr. 7.

Stube, Kam., K. u. Zub. 1. Okt. zu beziehen Bäckerstraße 3.

Wohnung sof. od. spät. zu verm. Preis 350 M Bernhardstraße 12.

Freundl. Wohn., III. Etage, St., K., K. u. reichl. Zubehör sof. zu beziehen. Preis 160 M. Näheres Gr. Wallstraße 11, I.

**Albrechtstraße 25**
freundl. Parterrewohn. zu 150 M per Okt. an ruh. Leute zu verm. Näh. Seitengeb. I l.

# Möblirte Zimmer.

Möbl. Zim., W. 3 M. n. K. Graseweg 11

Möbl. Zim. sof. zu verm. Gr. Brauhausstr. 12.

Gut möbl. Zimmer zu verm. Steinweg 52, II. l.

Möbl. Zimmer, W. 3 Mk. Bruckdorferstr. 5, l.

Gut möbl. Zim. m. Kab. zu verm. Augustastr. 2, p.

Möbl. Wohn., sep. Eg. f. H. od. D. Kapellenstr. 8, I.

**Frdl. möbl. Zimmer** zu vermiethen **Fritz Reuterstr. 4, III l.**

**Gut möbl. Zimmer mit Kabinet,** Nähe Waisenhaus, sofort zu vermiethen. Näheres Steinweg 1, III.

Freundl. möbl. Zimmer an 1 od. 2 Hrn. sof. zu vermiethen Streiberstr. 25, II l.

Fein möblirt. Zimmer zu vermiethen Robert Franzstr. 8, I l.

**Mansfelderstraße 25, part.**
ist möbliertes Zimmer zu vermiethen.

Gut möbl. Zimmer sofort oder später zu vermiethen Charlottenstr. 4, II. r.

Für 10 u. 15 M. fein möbl. Parterre-Zimmer zu vermiethen Streiberstr. 17, p.

**Frdl. möbl. Zimmer,** mit od. ohne Pension, sof. od. 1. August z. verm. Schmeerstr. 6, II. l.

**Möbl. Zimmer** (I. Etage) z. verm. Hermannstr. 28.

Möbl. Zimmer z. verm. Georgstr. 15, p.

Möbl. Zimmer mit Kab. zu vermiethen Gr. Klausstr. 30, II.

Gut möbl. sep. Zim. Bergstr. 4, L., Stützer.

Anst. Logis z. verm. Bergstr. 4, L., Stützer.

Gut möbl. Zim. f. 10 M. z. verm. Zapfenstr. 21, II.

**Gut möbl. Zimmer** Rannische Str. 22, I.

Möbl. Stube zu vermiethen Nikolaistr. 8, I.

Kl. möbl. Stübchen zu vermiethen Kl. Schloßgasse 5.

Gut möbl. sep. Zimmer an anständige Dame bei einzelner Dame zu vermiethen. Näheres in der Expedition ds. Bl.

Kl. möbl. Stube z. verm. Charlottenstr. 4. Hochp.

Möbl. Zimmer z. verm. Gr. Ulrichstr. 22, p. l.

Möbl. Zimmer m. Pens. Dachtriftstr. 2, II. r.

Möbl. Zim. sof. z. vm. Riemenerst. 11, N. b. Bahn.

Möbl. sep. Zim. z. verm. Kl. Sandberg 5, III.

**Fein möbl. Parterre-Zimmer,** sep. Eingang, an besseren Herrn zu vermiethen Charlottenstr. 18.

Frdl. Stube f. 1 od. 2 Herren, Woche 2,50 M., z. verm. Bruckdorferstr. 8, III.

Kl. möbl. Stube an anst. Mädchen od. Herrn z. verm. Graseweg 18, Bäckerladen.

**Freundl. möbl. Schlafstube**
mit voller Pension, für 2 Herren passend, zu vermiethen
Krausenstr. 2, II. r., Eingang Friesenstr.

Anst. Schlafst., sep. Eing. Forsterstr. 33, p.

Möbl. Schlafst. bill. z. v. Forsterstr. 24, II. l.

**Gute Schlafstelle**
offen Bernhardstr. 11, III. r.

**Möbl. Schlafstelle** f. anständ. jung. Mann **Gr. Klausstraße 40, III, am Markt.**

Anst. Schlafst. off. Taubenstr. 12.

**Anst. Schlafstelle** offen Raffineriestraße 1, III, links.

Anständ. Schlafstelle Nicolaistr. 6, vorn. I.

Möbl. St. u. K. als Schlafst. f. Hrn. od. Dame zu verm. Liebenauerstr. 172, L.

**2 anständ. Schlafstellen offen Alter Markt 5.**

Anständiges Mädchen findet Schlafstelle Hirtenstraße 13, II.

Anst. Schlafst. zu vermiethen Dachtriftstr. 8, I. l.

Frdl. möbl. Schlafst. z. verm. Krausenstr. 21, II. r.

Frdl. St. u. Schlafst. off. Landsbergerstr. 60, II.

**Zwei gute Schlafstellen offen**
Hermannstr. 28.

Frdl. möbl. St. u. Schlfst. z. v. Rannischestr. 9, I. l.

Frdl. Schlafst. m. Kost Friedrichstr. 29, II. Vordh.

2 ung. Schlfst. m. K., W. 22 M. Gr. Schloßgasse 14.

Anst. Schlafst. m. Kost Merseburgerstr. 21, III. r.

Anst. Schlafst. z. verm. Streiberstr. 39, III. r.

Freundliche Schlafstelle zu vermiethen Forsterstr. 39, Hof l. l.

Frdl. Schlafst. f. Herrn Graseweg 10, am Markt.

G. möbl. Zim. als Schlafst. Augustastr. 20, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990716026/fragment/page=0002

Anst. Schlafstelle Leipzigerstr. 101, IV.
Anst. Schlafstelle offen Friesenstr. 13, III l.
Frdl. Schlafstelle z. verm. Schimmelstr. 3, II.
2 anst. Schlafst., W. 22 Mk., off. Franckestr. 12, H. I.
Anst. Schlafst. f. H. o. D. offen Harz 24, II.
Anst. Schlafstelle Schillerstr. 24, II l.
Anst. Schlafst. z. v. Lessingstr. 4, H. II, Brandt.
Anst. Schlafstellen Lindenstr. 54, III.
Anst. Schlafst. offen Bahnhofstr. 23, i. P.
Anst. Schlafstelle z. v. Kl. Sandberg 5, III.
Frdl. Schlafstelle offen Bernhardystr. 10, III r.
Frdl. Schlafstelle z. verm. Bahnhofstr. 8, I r.
Frdl. Schlafstellen Kl. Märkerstr. 3, II l., Neub.
Anst. Schlafstelle offen Kellnerstr. 11, I. r.
Anst. Schlafstelle z. verm. Brunnenplatz 5, I.

**Anständige Schlafstelle zu vermiethen** Bernburgerstr. 16, IV. l.

## Läden & Magazine.

**Eckladen** mit **Werkstatt** und **Wohnung**, Martinstraße 25, Ecke Augustastr., zum 1/10 zu vermiethen. **Näheres daselbst.**

**Laden, gr. Hofterrainraum,** billig zu vermiethen **Taubenstr. 2, II.**

**Laden** mit Stube sofort zu vermiethen **Sternstr. 3, p. l.,** Näheres daselbst.

**Kl. Laden,** worin Viktualiengeschäft betrieben, mit Wohnung per 1. Oktober cr. zu vermiethen.

**Wohnungen** zum Preise von **180 Mk., 300 Mk.** u. **475 Mk.** per sofort cc. 1. Okt. zu vermiethen. Näheres Geiststraße 67, I.

**Laden zu verm. Alter Markt 30.**

**Laden** mit Ladenstube sofort oder später **zu vermiethen Gr. Klausstraße 10.**

**Brunnenplatz 5**
**Laden und Wohnung zu vermiethen.**

**Kleiner Laden** sofort oder später zu verm. Nicolaistr. 12.

**Kleiner Laden** lebh. Lage, für Barbier, Uhrmacher sehr passend, bill. zu verm. Zu erfr. Thalamühlstraße 9, I.

## Miethgesuche.

Anst. Geschäfts-Fräulein sucht 1/8. einf. möblirte Stube. Offerten unter **U. 911** Exped. d. Ztg. erbeten.

**Zum 1. August** in anständiger ruhiger Familie für junges Mädchen **Zimmer mit oder ohne Pension gesucht.** Nähe der Gr. Steinstraße bevorzugt. Offerten mit Preis unter **U. 914** Exped. d. Ztg. erbeten.

Stube, Kammer, Küche u. Zubehör von kinderlosem jungen Ehepaar sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **U. 916** Exped. d. Zeitung erbeten.

Anst. Mädchen sucht leere Stube. Off. unt. **U. 913** Exped. d. Ztg. erbeten.

**Wohnung,** 350—375 Mk., von kleiner Familie in der Nähe der Goethestraße per 1. Oktober gesucht. Off. u. **U. 923** an die Exped. d. Bl.

**Beamter,** kinderlos, sucht Wohnung, im Nordviertel, Preis 60—75 Thlr. Off. **u. U. 921** an die Exp. d. Bl.

Fräulein sucht leere Stube 1. August. Off. unter **U. 918** Exped. d. Ztg. erbeten.

Beamter sucht 1. Oktober Wohnung, Nähe **der Bahn od. Königsviertel im Preise bis 900 ℳ,** zum Abvermiethen geeignete Off. an **W. Thiele,** Reideburgerstr. 2, II.

## Stellen finden.

**Zwicker**
**zum Ueberholen** suchen sofort bei nachstehenden **Akkordlöhnen:**
Ueberholen mit Damen-Herren: Spitzeneinwicken 16 ₰, „ Spiegel 18 „, „ Lack u. Chevreau 19 „, „ Spitzeneinwicken 13 „, „ Lack u. Chevreau 15 „
**Für Steifkappen zahlen wir noch 2 Pfg. extra.**
**Herm. Grünberg & Co.,** Magdeburg, Alte Neustadt, Rogätzerstraße 43/54.

**Guter Nebenverdienst** bietet sich für einen stadtkundigen Herrn durch **Vertrieb von Kohlen** gegen Provision. Offert. bitte unt. Angabe der bisherigen Thätigkeit niederzulegen unter **T. 889** an die Exped.

**Tüchtige Handputzer** bei gutem Lohn gesucht. **Lüder & Co.,** Mech. Schuhfabrik, Wurzen i/S.

**Arbeiter** finden lohnende Beschäftigung im **Löbejüner Porphyrwerk, Löbejün.**

Wer **Stelle sucht,** verlange unsere **„Allgemeine Vakanzenliste".** **W. Hirsch Verlag. Mannheim.**

**20% Provision** **Agenten** sucht **Cognacbrennerei H. postl. Bingen.**

**Hausknecht,** der mit Pferden umzugehen versteht, gesucht **Geiststraße 11.**

**Lohn. Nebenverdienst** bietet sich Angestellten von Fabriken 2c. oder sonstigen anständigen sehbaren Personen, welche über größeren Bekanntenkreis verfügen, durch den Vertrieb der vorzüglichen Fabrikate (tägliche Bedarfsartikel) eines bedeutenden Fabrikgeschäftes. Verkauf nur direkt an Consumenten, nicht an Händler. Franco Offert. unt. **K. O. 8845** an **Rudolf Mosse, Köln** erbeten.

Für meine **neuerbaute Möbelfabrik** mit Dampfbetrieb suche ich **tüchtige**
**Möbeltischler**
**Emil Berger,** Eisleben.

**Hunderte** von Mark nebst einer Weihnachtsgratifikation können sich geeignete Herren aller Berufsarten — **auch aus Arbeiterkreisen** — jährlich **leicht nebenher** verdienen durch den Abschluß von **Feuerversicherungen,** welche mit geringen Unkosten verknüpft sind und als erste Nothwendigkeit von allen Neu-Verheirathenden 2c. gern eingegangen werden. Erste Anleitung und Unterstützung wird zugesichert. Gefl. Offerten unter **H. 54206** an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Hausbursche** v. 16—18 Jahren mit z. Bedienen der Gäste sofort gesucht **Lerchenfeldstr. 14.**

Verl. **Pferdeknecht** bei hoh. Lohn zum 1. Oktbr. d. J. gesucht. Zu erfragen bei **Otto Thieme, Teutschenthal.**

**Einige Eisendreher, Hobler und Maschinenschlosser,** aber nur besonders tüchtige zuverlässige Kräfte, werden gegen hohen Lohn und dauernde Stellung auf Werkzeugmaschinenbau gesucht von **Carl Nolle,** Maschinenfabrik, Weißenfels a Saale.

**Arbeitsnachweis** der Landwirthschaftskammer Halle a. S., Leipzigerstraße 29, 1 **hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an:** Verb. **Inspektor** (1/1.4900), verh. **Hofverwalter** und **Rechnungsführer** (1/10. 1899), leb. **Feld-** und **Hofverwalter, Oekonomielehrlinge,** selbstständ. ältere u. jüngere **Landwirthschafterinnen,** junge **Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft,** leb. **Hofmeister u. Gutsaufseher,** verh. **Feldaufseher,** verh. u. led. **Kutscher, Kutschjungen, Hofjungen,** led. alt. **Milchknecht,** verh. u. led. **Pferde- u. Ochsenknechte, Drescher u. Tagelöhnerfamilien,** verh. **Oberschweizer,** led. **Schweizer, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen,** verh. u. led. **Kuhmelker, Ochsen- u. Schweinefütterer,** verh. u. led. **Schäfer, Stuben-, Haus-, Küchen-, Kinder- u. Viehmädchen** aufs Land, **40—50 Mäher für die Ernte.**
**Stellennachweis für Arbeiter und Dienstboten kostenfrei.**

Für ein Haus in der **Ulestraße** werden zum **1. Oktober** cr. gut empfohlene, möglichst kinderlose
**Hausmannsleute** gesucht. **Ausführliche** Offerten sind unter Chiffre **U. 915** in der Exped. d. Blattes niederzulegen.

Ein unverheiratheter **Reisekutscher** wird sofort gesucht **Gr. Märkerstr. 25,** im Comptoir.

**Grasmäher** wird gesucht für den Garten Königstr. 9. **Geheimrath Krahmer.**

Tüchtiger **Dachdecker** sofort gesucht Giebichenstein, Triftstraße 44.

**Kellner** (auf Rechnung) sucht **Beau, Gr. Märkerstr. 9.**

**Ordentlicher Hausbursche** von 16—18 Jahren gesucht. **Grand Restaurant Sedan.**

Tücht. **Schneidergeselle** sofort gesucht **H. Pfützenreuter,** Gr. Brauhausstr. 29.

**Laufbursche,** ca. 15—16 J. alt, sofort gesucht. Zu melden 2—3 u. 6—7 Uhr Nachmittag **Poststr. 11, III.**

Zum sofort. Antritt ein ehrl. **Laufjunge** gesucht. Näheres Gr. Märkerstr. 6/7.

**Schuhmacher** findet sofort Arbeit Königstr. 17.

**Lohnkellner gesucht.** **Hallescher Lohndiener-Verein, Restaurant Eiskeller.** Telephon 59.

**Unterschweizer, 20 ledige Knechte, Ochsenjungen** sucht sofort bei hoh. Lohn **Frau Erdarth, Sternstraße.** **Vermiethung kostenfrei!**

**Reisender** für Stadt u. Land von **gut eingeführtem Kohlengeschäft** sofort gesucht. Offert. mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen u. **L. m. 7525** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

**Junger Schreiber** mit sauberer Handschrift gesucht. Off. mit Gehaltsansprüchen unter **L. m. 7492** beförd. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

**Gewandter Schreiber** mit **guter** Handschrift zum 1./8. **cr. gesucht. Glimm,** Rechtsanwalt.

**2 tüchtige Schuhmachergesellen** auf Handarbeit u. Mittelarbeit dauernd **gesucht. Wilh. Kettnitz,** Schuhmachermstr., **Magdeburgerstraße 26.**

Knechte und Mägde erh. b. hohem Lohn kostenfreie Stellung durch Frau **Anna Albers,** Leipzigerstr. 35.

Dachdeckerhandlanger ges. Gr. Schlosbg. 14.

**Arbeiter-Gesuch.** Für unsere **Essig-Fabrik** suchen zum baldigen Antritt einen **nüchternen** und **durchaus zuverlässigen Arbeiter** bei gutem Lohn. **H. Kahleyss & Co., Radegast.**

**Ordentl. saub. Küchenmädchen** bei hohem Lohn gesucht. **Grand Restaurant Sedan.**

Ich suche für 1. September ein **Kindermädchen** von 14—16 Jahren zu zwei Kindern. **Fr. Dr. Rabe, Kronprinzenstr. 54, II.** Meldungen von 5—7 Uhr.

Kräftiges ordentliches **Mädchen,** nicht zu jung, zum 1. August gesucht. Zu erfragen im Laden Kl. Brauhausstr. 4—5.

Frau z. Aufwartung ges. Lindenstr. 53, I. l.

Mädch. v. 14—15 Jahr. z. Aufwartung ges. Albrechtstr. 11, II. l.

Waschfrau gesucht Albrechtstr. 24, part.

Frau od. Mädch. z. Mitstill. ein. 4 Woch. alt. Kindes gesucht Mühlberg 1, part.

**Aufwartung** f. Nachmittag zu Kindern gesucht Thurmstr. 1, III.

3 Köchinnen, 1 Haus- u. 1 Küchenmädch. f. ein Gut b. 50 Thlr. Lohn gesucht durch **Frau Rötzscher,** Gr. Ulrichstr. 3, II.

**2 Ammen** daselbst gesucht.

**Köchinnen, Stubenmädchen, Dienstmädchen** jeden Alters erhalten jederzeit sehr gute Stellen. In Halle kostet 1 Stelle 1 Mark! Nach auswärts ist die Vermittlung vollständig kostenfrei! **Frau A. Kühn, Kl. Ulrichstr. 6.**

**Ordentlich. Dienstmädchen** zum 1. August gesucht Königstr. 74, p.

**Jg. Mädchen als Aufwartung** für Vormittag gesucht. Giebichensteinstr. 30a, I.

**Mädchen** sof. ges. Gr. Brauhausstr. 12.

**Maschinenstrickerinnen** finden dauernde lohnende Beschäftigung. **W. F. Wollmer,** Gr. Ulrichstr. 55.

Ein tücht., fleißiges **Stubenmädchen** zum 1. Okt. und eine **Köchin** sofort auf ein größeres Gut bei Halle gesucht. Näheres Königstraße 26, 1. 2.

**Dienstmädchen,** das Liebe zu Kindern hat, p. sofort gesucht **Leipzigerstr. 14, I.**

Kräftige **Aufwartung** einige Tage der Woche gesucht Riemenerstr. 2, I.

**Eine Aufwartung** von Morgens 11 bis Abends 6 Uhr wird gesucht. Zu erfragen in der Expedition ds. Blattes.

Saub. **Aufwartung** Mittwoch u. Sonnabend Vorm. ges. Sophienstr. 25a, III. l.

Saubere Aufwartung gesucht Gerberstr. 2.

Jg. **Mädchen,** im Schneidern tüchtig, gesucht Gr. Klausstr. 9, II.

**Ein tüchtiges Mädchen** für die Küche sofort gesucht Barfüßerstr. 6, I.

**Bessere Arbeiterinnen** sowie **Frauen** für leichte Hausarbeit suchen **Gebr. Keller, Gr. Ulrichstraße 52, I.**

Gesucht ein fleißiges ordentl. **Mädchen** für sofort oder 1. August **Zwingerstraße 20,** l. links.

**Mädchen für Alles** für guten Dienst gesucht Lindenstr. 54, II.

**Wirthschaftsmamsell** zum sofortigen Antritt für mittlere Gutswirthschaft, Nähe von Halle, **gesucht.** Näheres durch **Rob. Rosenberg, Halle, Augustafstraße 5.**

Suche f. feine Herrschaftshäuser Köchin, Mädchen f. Küche u. Haus, f. Stubenmädch., bess. Kindermädch., 1. August u. 1. Oktober, Frau **Anna Albers,** Leipzigerstraße 35. Empfehle Verkäuferin für Konditorei, sowie Lernende für Schuh-Branche, Büffet-Fräul.

Kräftiges **Schulmädchen** für ein Kind gesucht Friesenstr. 2, H. p.

Ein ord. 13—15jähr. Mädch., welches leichte Arbeit verrichten will, wird u. bess. einz. Leuten als Aufwartung gesucht Forsterstr. 40, II. l.

**Mädchen** für kleinen Privathaushalt gesucht durch Frau **Anna Fleckinger,** Kl. Ulrichstr. 8.

**Mamsell** für Bauerngut bei Familienanschluß gesucht. Frau **Anna Fleckinger,** Kl. Ulrichstr. 8.

**16- bis 17jähr. Dienstmädchen vom Lande** gesucht **Harz 26, p.**

**Tüchtige Einlegerin** für sofort gesucht. **Wilh. Knapp,** Buchdruckerei, **Mühlweg 19.**

**Fräulein mit guten Schulkenntnissen zur Erlernung der Buchführung gesucht. Zuerbietungen u. O. r. 7505 bef. Rudolf Mosse, Halle.**

Ordentl. ehrliches Mädchen von ausmärts 1. Aug. ges. Zu erfr. Alt. Markt 28, II.

**Frauen zur Feldarbeit** gesucht Gr. Steinstr. 69.

Mädchen für Stadt u. Land bei hoh. Lohn sucht **Fr. Domke,** Schmeerstr. 4.

**Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.** **Die Expedition.**

## Lehrling-Gesuch.

**Mechaniker-Lehling** sucht auf **Fahrräder** und **Nähmaschinen Gust. A. Lerche,** Kl. Ulrichstr. 19.

Ein junges anständ. **Mädchen** wird als **Lehrling** für Woll-, Posamenten- und Weißwaaren-Geschäft gesucht. **Geschw. Oehme.**

## Stellen suchen.

**Junger Mann** mit schöner Handschrift, flotter, sicherer Rechner, sucht Beschäftigung. Offerten u. **U. 910** an die Expedition d. Bl.

**Verheiratheter Mann,** Anf. 30er, **sucht** Stellung als **Hausknecht, Marktheifer** oder dergl. Kaution kann gestellt werden. Gefl. Angebote unt. **H. t. 7526** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Anständige Frau sucht noch **Wäschen** Gr. Steinstraße 17, Hof II l.

Mädch. m. gut. Büchern suchen Stelle nach Berlin b. Frau **Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Ordentl. **Waschfrau** nimmt noch einige Wäschen an Thorstr. 31, III. l. vorn.

J. Frau s. noch Wäschen Taubenstr. 5.

Kräft. **Mädchen** mit guten Attesten m. noch 1. August Stelle für Küche u. Haus b. **Frau Rötzscher,** Gr. Ulrichstr. 3, II.

## Diverse.

**Leidenden** Mitmenschen theile ich gern und **unentgeltlich** mit, wie ich von meinen langjährigen, qualvollen **Magen-** und Verdauungsbeschwerden befreit wurde, sodaß ich mich noch jetzt und ungeachtet meines hohen Alters von 87 Jahren eines gesunden Lebensabends erfreuen darf. **F. Koch,** Königlicher pens. Förster in Börden (Westfalen).

**Blut, Fleisch, Knochen** bildet hervorragend **Timpes Kindernahrung** zur Verhütung von Verdauungsstörungen unentbehrlicher Milchzusatz. Höchster Gehalt an wasserlösl. und verdaul. Eiweiß! 30% Carnogen! Außerordentliche Erfolge! Packete à 80 u. 150 Pfg. bei **Helmbold & Co.**

**Zum Einmachen.** Meine langjährig beliebten **Fruchtessige,** **ganz vorzüglich zum Einlegen der Früchte, bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.** Verkauf in einzelnen Litern und faßweise. **Th. Franz,** Hoflieferant, Gr. Märkerstraße.

Das versiegelte **6. u. 7. Buch Mosis,** das Geheimniß aller Geheimnisse, geb., welches **bisher 7 Mk. 50 Pfg.** kostete, versende ich jetzt um **3 Mark.**

**„Buch der Ehe 70 Pfg."** gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Glück und Segen, dauernde Gesundheit, Heilung aller Krankheiten der Menschen und Thiere, sicherer Wohlstand, Reichthum, langes Leben. In keinem Haushalte sollten diese Bücher fehlen. Preislisten über **viele Neuheiten, Scherz- u. Raffenartikel** 2c. füge jeder Bestellung gratis bei. **Neuheiten-Vertrieb, München,** Schwanthalerstraße 51.

**Teschings Revolver Luftbüchsen Pistolen etc.** in Cal. 4½, 5, 6, 7, 9, 12 mm, sowie **Munition** liefern als langjährige Specialität **Rich. Schröder Nachf.,** Inh. **W. u. M. Uhlig,** Büchsenmacher, Halle a. S. Leipzigerstr. 2. Fernspr. 947. **Aeltestes Special-Geschäft aller existirend. Schusswaffen.** Grösstes Munitionslager am Platze. **Gegründet 1830.** **Reparaturen,** sowie **Neuanfertigung** von Jagdgewehren u. Scheibenbüchsen jeder Art werden mit Sachkenntniss beliebig nach Wunsch in meiner Werkstätte prompt u. zu äussersten Preisen unter Garantie ausgeführt. **Alte Waffen** kaufe und nehme in Zahlung.

**10 Pfg.** **Uhrglas, Uhrring, Zeiger, neue Feder 1 Mark, neuer Cylinder 2 Mk., Uhrgehäuse 15 Pf.,** dasselbe in Neusilber **25 Pf., Schlüssel 5 Pf.** Von grosser Wichtigkeit ist nun für Jedermann, dass Sie trotz meinen enorm billigen Preisen auf jede Reparatur für genaues Gehen **1 volles Jahr Garantie** haben, deshalb gehen Sie nicht fehl und wenden Sie sich sofort bei der Reparatur Ihrer Uhr an **Sparmanns** Uhrenfabriklager, Spezialreparaturwerkst. **Gr. Steinstr. 47.**

**Pfänder** aufs Leihamt besorgt diskret. Vorsichtig jederzeit **Naue,** An der Moritzkirche 5.

**ff. Pferdedünger** abzuholen. Hedwigstraße 1, part.

## Amtliches.

**Steckbrief.** Gegen den unten beschriebenen Kaufmann **Richard Ludwig** aus Halle a. S., am 19. Januar 1867 zu Herzberg a. E. geboren, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Urkundenfälschung und Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten 5 J. a. 429/99 Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 11. Juli 1899.

**Der Königl. I. Staatsanwalt.**

Beschreibung: Alter 32 Jahre, Größe 1,68 m, Statur schlank, Haare dunkelblond, Stirn mittel, Bart kleiner Schnurrbart, soll zuletzt auch Backenbart getragen haben, Augenbrauen dunkel, Augen braun, Nase u. Mund gewöhnlich, Kähne gut, Kinn rund, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutlich, Kleidung: trug zuletzt dunkelblauen Jackenanzug und braunen Sommerüberzieher.

Der gegen den Arbeiter **August Hinze** genannt **Bartholomäus** aus Halle a. S. unterm 30. Juni cr. erlassene Steckbrief ist erledigt. — S. J. h. 685/99.

Halle a/S., den 12. Juli 1899.

**Der Erste Staatsanwalt.**

Unter Nr. 1074 des Gesellschaftsregisters ist heute die durch gerichtlichen Vertrag vom 8. Juli 1899 errichtete Gesellschaft in Firma: **Komet Centrifugenvertriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung** mit dem Sitze zu Halle a. S. eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb von Centrifugen und anderen landwirthschaftlichen Geräthen. Das Stammkapital beträgt 25,000 (fünfundzwanzigtausend) ℳ. Geschäftsführer ist der Kaufm. **Max Thuemert** in Halle a/S. Die Zeichnung für die Gesellschaft erfolgt in der Weise, daß der Geschäftsführer zu der Firma seinen Namen beifügt.

Halle a. S., den 10. Juli 1899.

**Königl. Amtsgericht, Abtheilung 19.**

Bei der unter Nr. 1033 des Gesellschaftsregisters eingetragenen Handelsgesellschaft: **„Gebr. Haase"** zu Halle a. S. ist heute Folgendes eingetragen:

Die Handelsgesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst.

Halle a. S., den 11. Juli 1899.

**Königliches Amtsgericht, Abth. 12.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990716026/fragment/page=0003

## Capitalien.

**Hypothek-Capital,**
für Halle u. Giebichenstein,
10 Jahre fest, empfiehlt
**Georg Schultze,**
Bernburgerstr. 29. Fernspr. 887.

**Hypotheken,**
Capital, sowie Darlehen auf Schuldschein unter coulant. Rückzahlungsbedingung, stets zu haben durch C. A. Welter, Kreuznach. An- u. Verkauf von Häusern u. Grundstücken. Gewissenh. Vertreter überall gesucht. Bei Anfragen 10 Pfennig Rückporto beizufügen.

**Hypotheken-, Credit-, Capital- und Darlehn-Suchende**
erhalten sofort geeignete Angebote.
**Wilhelm Hirsch, Mannheim.**

**1500 Mark**
auf Acker-Hypothek zu leihen gesucht. Gefl. Angebote unter **U. 919** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**4—5000 Mk.** auf I. gute Hypothek zu vergeben. Zu erfragen **Herrenstraße 4.**

Anst. Frau bittet Ehelbenkende um ein Darlehn v. **20 Mk.** geg. bald. Rückzahlg. Off. u. **U. 922** an die Exped. d. Ztg.

## Unterricht.

**Zither-Unterricht**
ertheilt Erwachsenen und Kindern tüchtige Lehrerin in und außer dem Hause; event. auch in den Abendstunden. Gefl. Off. u. **N. 666** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Zither-, Mandolinen- und Klavierspiel,**
theoretisch-praktisch, lehrt
**P. Adam,** Magdeburgerstr. 47.

**Carl Gieseguth,**
Handels-Lehranstalt,
**Halle a/S., Gr. Brauhausstr. 1.**
Altbewährte Ausbildung von Herren und Damen, welche ihre kaufm. Kenntnisse verbessern oder sich für irgend einen Posten im Contor, an der Kasse oder im Lager ausbilden wollen, in einfacher u. doppelter, sowie amerik. Buchführung, Correspondenz, Deutsch, Englisch, Französisch, Rechtschreiben, Rechnen, Schönschrift 2c.
**Lehranstalt für landw. Buchführung und Correspondenz.**
Honorar mäßig. Eintritt jeder Zeit.
Prospekte gratis, Pension, Stellenvermittlung.

**Nächsten Mittwoch, den 19. Juli, abends 8½ Uhr** eröffnen wir wieder in unserem Vereinslokal (Sport-Hotel, Große Steinstraße) einen
**Unterrichts-Cursus**
in der am meisten verbreiteten
**Deutschen Einheits-Stenographie von Gabelsberger.**
Honorar 5 Mark incl. Lehrmittel. Anmeldungen werden jetzt schon in unserem Vereinslokal entgegen genommen.
Um recht rege Betheiligung bittet
**Gabelsberger'scher Stenograph.-Verein Halle a. S., gegr. 1869.**

**Unterricht in Damenputz**
wird ertheilt
**Geiststraße 14, II.**

## Verloren.

Ein zweiräder. Handwagen abhanden gekommen. Wiederbringer erhält Belohnung
**Herrenstraße 17, part.**

Sonntag Abend ein **Lederbuch** auf dem Wege von Löbejün über Beiberfel nach Halle verloren. Gegen Belohnung abzugeben Breitestr. 20, Hof part.

**Schwarzer Pudel (Königspudel)**
entlaufen Reilstraße 122, Bäckerei.

## Gefunden.

Braune Tasche mit Schlüssel gefunden, abzuholen **Brüdorterstr. 6,** III. l.

**1 Pappel, 1 Waschwanne**
angeschwommen. Gegen Erstattung der gehabten Kosten abzuholen
**Mühlwerke Wesenitz bei Dölnitz (Saalkreis).**

## Diverse.

**Neue saure Gurken, Stck. 15 Pf.,**
**Neue Vollheringe,**
**„ Malta-Kartoffeln,**
**Aegypt. Zwiebeln,**
Beste Qualitäten.
**ff. Sardellen,** Pfd. 1 Mk.
**Rob. Weise,** Friedrichsplatz 9.

**Fachschule für weibliche Handarbeiten** Jägerplatz 12, part. rechts.

**In „Rosengarten"**
blühen jetzt
**Turners Crimson Rambler**
vielblumige Polyantha.
Ich mache alle Rosenfreunde auf diese aus Japan eingeführte Bereicherung unserer Schling- oder Rankenrosen ganz besonders aufmerksam, und lade zur Besichtigung freundlichst ein.
Hochachtungsvoll
**Bernhard Möllers,**
„Gastwirthschaft zum Rosengarten", Merseburger Chaussee.

Special-Arzt Dr. Meyer, Berlin, Kronenstr. 2, II., heilt Geschlechts-, Haut- u. Frauen-Krankheiten, sowie Mannesschwäche nach langjähr. bewährter Methode, bei frischen Fällen in 3—4 Tagen, veralt. u. verzweifelte Fälle ebenfalls in sehr kurzer Zeit. Honorar mäßig. Sprechst. 11½-2½, 5½-7½. Nachm. Auch Sonntags. Auswärts geeignetenfalls mit gleichem Erfolg brieflich u. verschwiegen.

Denkbar billigste Bezugsquelle bestens eingeschossener Jagd- u. Scheibengewehre, Revolver u. Teschings, sowie nur erstklassiger Fahrräder. Preislisten umsonst.
**G. Peting's Ww. in Thorn 40.**

**PATENTE** etc. schnell & gut Patentbüreau.
**SACK-LEIPZIG**

**Bürger-Consum-Verein zu Halle a. S.,**
eingetr. Genossenschaft mit beschränkt. Haftpflicht.
Wir ersuchen die Mitglieder um Ablieferung der Gegenmarken aus dem letzten Geschäftsjahre bis Mittwoch den 19. d. Mts.
Der Vorstand.
Brückner. Kühnel.

**Geschäfts-Uebernahme.**
Einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich mit heutigem Tage das bisher von Herrn **August Brink** betriebene **Friseur- u. Barbier-Geschäft, Steinweg 44,** käuflich erworben habe, u. bitte das geehrte Publikum, das geneigte Wohlwollen auch auf mich zu übertragen.
Halle a. S., den 15. Juli 1899.
Hochachtungsvoll
**Albert Enke.**

**Künstliche Zähne,**
Plombiren, Reinigen der Zähne, schmerzl. Extractionen (lokale Betäubung). Bringe meine **Aluminium-Gebisse,** D. R. G. M., in empfehlende Erinnerung.
**P. Lebuhn,**
Neue Promenade 16, II.
Ecke Leipzigerstraße, Haus Krammisch.

**Roßfleisch**
jung und zart, alles Andere wie bekannt.
**Arthur Möbius,**
nur Langestraße 21.
Fernsprecher 1156.

**Standard-Fahrräder**
sind die billigsten u. besten.
Weltgerühmte Garantie.
Sende 8 Tage zur Ansicht unter Nachnahme. Sonder-Catalog gratis und franco.
D. Ammon, Zehrend-Engros-Versandhaus, Kiel. Wo nicht vertreten, liefere direkt.

Vortheilhaft. Bezugsquelle Deutschlands für Fahrräder!
**M. Lohmeyer, Posen.**
Katal. gr. Evt. Theilzahlg.
Schneidige Sportskollegen suche an allen Orten als Vertreter. 1899er Modell von Mk. 120 an. Tausend von Zeugnissen über die Fabrikate.

**ff. geröstete Kaffees**
jeden Tag frisch in allen Preislagen,
**Perl-Kaffee** von Mk. 1 pr. Pfund an, empfiehlt
**Carl Booch,** Breitestr. 1.

**40 Mk.**
Hocheleganter
**Anzug**
nach Maaß.
**S. Meyer,**
Inh. J. Hammerschlag,
36 Gr. Ulrichstr. 36.

**Patentbureau**
**R. Dreyer,** Ing., Anhalterstr. 8.

**Trauer-Hüte**
in grosser Auswahl.
**Petzsche & Oelkers,**
Leipzigerstr. 14.

**An die verehrl. Inserenten!**
Seit 1. Januar d. J. kosten Postanweisungen bis zum Betrage von
**5 Mark**
nur
**10 Pfg. Porto.**
Es empfiehlt sich daher, der Sicherheit wegen, Geldsendungen nicht mehr in Briefmarken, sondern nur durch Postanweisung zu machen. Der Text eines kleinen Inserates kann auf den Abschnitt der Postanweisung geschrieben werden.

**Möbelfuhren** jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schlerstr. 37.**

**Leichter einspänniger Selbstfahrer**
zu leihen eventl. zu kaufen gesucht. Offert. unter **T. 897** an die Exped. d. Bl.

**Waltgott's**
**Citronensaft,**
anerkannt bestes u. wohlschmeckendstes Fabrikat für Speisen u. als Erfrischungsmittel empfehlen:
**M. Waltgott,** Gr. Ulrichstr. 30, **G. Osswald Nachf.,** Geiststr., **Ernst Jentzsch,** Leipzigerstr., **Jul. Herbst,** Rannischestr., **Ernst Ochse,** Leipzigerstr., **C. Kaiser,** Schmeerstr., **H. Quaritsch,** Leipzigerstr. 53, **Helmbold & Co.,** Leipzigerstraße, **Walhalla-Drogerie, H. Stitz Nachf.**

**Bernsteinfussbodenlackfarbe.**

Kinderleicht zu streichen.
**Höchste Deckkraft. Schnelltrocknend.**
Pfund 75 Pfg.
**Central-Drogerie,**
neben **Central-Hôtel.**

**Fundsachen-Verkauf.**
**Montag den 17. Juli d. Js.** findet von Vormittags 9 Uhr ab im **Fundbüreau, Delitzscherstraße 92 hier,** öffentlicher Verkauf von Fundgegenständen statt.
**Halle a/S.,** den 29. Juni 1899.
**Königliche Eisenbahndirektion.**

**Möbel.**
— Billigste Bezugsquelle! —
**A. Hille, Tischlermeister,**
Halle a. S., Mittelstraße 1,
Nähe Gr. Steinstraße.

| | |
|---|---|
| 1 Vertikow ) Nußbaum | 48,— |
| 1 Kleiderschrank ) Muschel | 48,— |
| 1 Pfeilerspiegel | 12,— |
| 1 Trumeau, Glas geschliffen | 40,— |
| 1 Stegtisch, polirt | 12,— |
| 1 Ausziehtisch mit Wachstuch | 22,— |
| 1 Stuhl, dauerhaft und polirt | 4,— |
| 1 Stuhl mit Rohrlehne | 6,50 |
| 1 Bettstelle mit Matratze | 30,— |
| 1 franz. Bettstelle mit Matratze | 45,— |
| 1 Küchenschrank | 24,— |
| 1 Küchentisch mit Kasten | 8,— |
| 1 Sopha mit Phantasiestoff | 36,— |
| 1 Divan, Arbeilig, mit Plüsch | 72,— |
| 1 Divan mit Plüsch und Taschen | 82,— |
| 1 Plüschgarnitur | 150,— |

Büffets, Schreib- u. Speisetische.
**Wohnungseinrichtungen** bis 3000 Mk. stets am Lager.
Garantie. — Transport frei Haus.

**Neue u. gebrauchte Gegenstände verzinnt:**
**Fabrik, Meckelstr. 14.**

**160 000 Pfd. Bettfedern**
wurd. verf. Reelle Bedienung. Pfd. 45 ₰, 85 ₰, 1,10. **Halbdaunen** 1,85, 2,50, 3 ℳ. Muster u. Preisl. **gratis.** Nichtpass. zahle **vollen Betrag** retour. **A. Kirschberg, Leipzig,** Blücherstr. 12.

Ein anst. strebsamer Mann, 32 Jahre, besserer Professionist, wünscht sich mit einem Mädchen zu verheirathen; junge Wittwe mit 1 Kind nicht ausgeschlossen. Anonym bleibt unberücksichtigt. Offerten bitte unt. **L. A.** hauptpostlagernd niederzulegen.

**Fahrrad- u. Nähmaschinen-Reparatur-Werkstatt.**
Neu-Emaillirung von Fahrrädern, sämmtliche Zubehörtheile.
**Gust. A. Lerche, Mechaniker,**
Kl. Ulrichstr. 19. Teleph. 1176.
Bitte genau auf Firma u. Nr. zu achten.

**Hühnerfutter:**
**Mais** Ctr. 6,50, **Gerste** 7 ℳ empfiehlt
**Max Deichmann,** Mansfelderstr. 12.

**Johannisbeeren, Himbeeren** zum Einmachen empfiehlt
**Lüderitz' Berg.**

**Meilerholzkohle**
Buchen und Kiefern
hält stets vorräthig
**Otto Westphal,**
Poststrasse 18 und Canenaerweg.

**Hygien. Schutzmittel**
Kein Gummi, absolut sicher unschädlich.
1 Carton (12 St. M. 1,75, 6 Cart. (36 St.) M. 4,—. Porto 20 Pfg.
**Alle Pariser Gummiwaren.**
Probesortiment, Prima Qualität, Mk. 3,—. Preisliste gratis. — Geschlossen 10 Pf.
Strong discreter Versand.
**L. Elkan, Berlin** 143, Dircnstr. 3

**Natur-Eis.**
Bringe mein vorzügliches Natur-Krystall-Eis in empfehlende Erinnerung; jeden Posten frei Haus.
**Giebichensteiner Eiswerke.**
Fernsprecher 435.

**Wäschegegenstände aller Art,**
von den einfachsten bis zu den elegantesten, werden sauber u. gutsitzend angefertigt
**Geiststraße 3, II.**

**Stiefel u. Schuhe** werden billig besohlt u. reparirt wie bekannt, mit gutem gebrauchten Riemenleder, nur bei
**J. Sternlicht,** jetzt Lilienstr. 10.
Fernsprecher 1148.

**Bratheringe,** um zu räumen, 8 Ktr. Posten 2,50, bei 10 Posten 2,45 M., Rollmöpse, Bismarckheringe, sämmtliche Fischconserven billigst, täglich frisch gebrannte Kaffees, Pfund 70 Pfg. nur bei
**Fritz Raue,** National-Futterhallen, Zörbig, Marktplatz 38.

**Fahrrad- u. Nähmasch.-Handlung**
**Max Prüfer,**
Steinweg 36,
**General-Vertretung** der berühmten „Austria"-Fahrradwerke, Teplitz, Dresden, Wien, „Sturm"-Fahrradwerke, A.-G., Mannheim.
**Sämmtliche Zubehör- u. Ersatztheile** bei billigster Preisstellung.

Gratis Preisliste über
**sämmtliche Gummiwaaren.**
**J. Kantorowicz,**
Berlin C., Rosenthalerstrasse 10.

**Kronen-Tafelöl,**
feinstes Speiseöl z. Salat u. Mayonnaise, à ½ kg 80 Pfg. und in Fl. à 1 Mk. empfiehlt **C. F. Jentzsch,** Geiststr. 70.

**Rosebüßen u. Streichen**
wird ausgeführt Langestr. 22, 1 Tr.

**Ziegenbockgespann!**
Welcher Knabe fährt meine Enkel gegen Entschädigung spazieren? Off. u. **Ziegenbock 7517** bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Neu! Neu!
Gebisse mit Gold- u. Aluminium-Einlagen. Rep., Plomb. sof. u. bill.
**88 Leipzigerstr. 88**
**Alwine Jasse.**

**Bürgermeister-Brezeln**
(hochfeines Kaffeegebäck)
empfiehlt
**Carl Kummer,** Feinbäckerei,
**Friedrichstr. 62,** am Stadt-Theater.

**Dankbar** werden Sie mir sein für die Uebersendung meiner neuesten illustrirten Preisliste, franko, gegen 10 ₰ Marke.
**G. Engel, Berlin 179,**
**Potsdamerstr. 131.**
— Hygienisches Versandhaus. —

**Herrensachen** werden gut gereinigt, ausgebessert und gebügelt, auch umgearbeitet.
**Henriettenstraße 29,** III.

**Uhrketten.**
**Damen- u. Herrenketten**
in großartiger Auswahl.
Reizende Neuheiten
in langen Damenketten, modernen kurzen Ketten etc.
Alle Preislagen
vom einfachsten bis massiv Gold.
Nur erprobte gute Fabrikate.
**J. Essig Nachf.,**
Gr. Ulrichstr. 41.

**Stiefel u. Schuhe,**
sehr dauerhaft, aus guten Zuthaten gearbeitet, wie bekannt, empf. zu bill. Preisen nur **J. Sternlicht,** jetzt Lilienstr. 10.

**Gummi-Artikel**
in großer Auswahl, sowie Niederlage von **hygienischem Schutz.**
**Herm. Schenke, Poststr. 18.**

**Weibliche Schönheiten** 30 Wiltbilder Mark 1,— Brfm. „**Verlag Friedel**", Berlin, C. Neue Friedrichstr. 59. W.

**Zwei junge Kaufleute,** Mitte 20er J., hübsche, stattliche Figuren, suchen zwei ebensolche junge Damen, Wittwen nicht ausgeschlossen, von rechtschaffenem Charakter, behufs späterer Heirath. Anonym verbeten. Offerten mit Bild unter **U. 920** an die Exped. d. Bl. Diskretion Ehrensache!!!

**Heirath.**
Ein alleinstehender **Landwirth** in einem kleinen Dorfe, Besitzer eines Kossathengutes von 25 Morgen Acker, sucht eine Lebensgefährtin im Alter von 25—35 Jahren. Dieselbe muß über ein Vermögen von 3—4000 Mark verfügen können, welches evtl. auf das Grundstück eingetragen werden kann. Nur reelle und aufrichtige Bewerberinnen wollen sich vertrauensvoll unter **U. 924** an die Expedition dieses Blattes wenden.

Das
**Annonciren**
von Gesuchen u. Angeboten aller Art, auch solcher ohne Namensnennung, besorgt für alle Zeitungen und Zeitschriften in Halle u. auswärts zu gleichen Preisen wie die Blätter selbst die Annoncen-Expedition
**Rudolf Mosse,**
Halle, Brüderstr. 4, a. Markt.
Telephon 151.

NB. Die auf Chiffre-Annoncen einlaufenden Offertenbriefe werden uneröffnet und unter strengster Verschwiegenheit den Interessenten zugesandt.

Das neue Deutsche Reichs-Adressbuch liegt zur kostenfreien Einsicht aus.

**Fliegenleim**
in unübertroffener Qualität bei
**Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

## Familien-Nachrichten.

**Todes-Anzeige.**
Am 13. d. Mts., Abends 11 Uhr wurde uns plötzlich und unerwartet meine liebe, gute Frau, unsere Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Schwester
**Bertha Knobloch**
durch den Tod entrissen.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen:
**Paul Knobloch** nebst **Kindern.**
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 5 Uhr auf d. Südstriedhofe statt.

**Todes-Anzeige.**
Ganz unerwartet endete heute Abend 5½ Uhr ein Gehirnschlag das rastlos thätige Leben meiner lieben Frau, unserer Mutter und Großmutter
**Friederike Dressler,**
geb. Rosahl
im Alter von 55 Jahren.
Dies zeigen tiefbetrübt an
**Die trauernden Hinterbliebenen.**
Salzmünde, Halle, 14. Juli 1899.

**Todes-Anzeige.**
Gestern Abend ¼12 Uhr verschied nach langem schweren Leiden unser guter Sohn, Bruder u. Schwager, der Bäcker
**Wilhelm Schaaf**
im 28. Lebensjahre.
**Die trauernd. Hinterbliebenen.**
Reßlitz, 14. Juli 1899.

Anläßlich des Hinscheidens unsres theuren Entschlafenen, des früheren Fuhrherrn
**Carl Pallas,**
sind uns von allen Seiten so herzliche Beweise liebevoller Antheilnahme geworden, und danken wir dafür Allen, insbesondere auch Herrn Oberprediger Saran für die trostreichen Worte am Grabe nur auf diesem Wege recht herzlich.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18990716026/fragment/page=0004